

lfd. Nr.	Projekt	Kurzbeschreibung
001	Hoffest zum Denkmaltag 2020	Traditionelles Hoffest der Heiligen Mühle, welches neben den historischen Mühlenführungen Live-Musik, akrobatische Showdarbietungen, Kinderunterhaltung und Marktstände anbietet.
002	KOMME BALD! Eisenbahntheater über Kriegsheimkehrer aus sowjetischen Lagern	75 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges rückt das Theater "Das letzte Kleinod" das Schicksal von deutschen Kriegsheimkehrern aus sowjetischen Strafgefangenenlagern in den Fokus eines Theaterprojektes. Nahezu alle Heimkehrertransporte gingen von Ost nach West über Erfurt. Viele Heimkehrer fanden hier eine neue Heimat. Dieses Kapitel russisch-deutscher Geschichte wird im Theaterprojekt KOMME BALD! nun von Künstler*innen aus beiden Ländern aufgearbeitet. Die Stückfassung entstand auf der Grundlage von Zeitzeugengeschichten. KOMME BALD! wird als Eisenbahntheater in mehreren Güterwaggons inszeniert. Die thüringische Premiere findet am 22. Juni 2020 in Erfurt in der Nähe des ehemaligen Quarantänelagers statt. Das Theaterstück wird auch für Schulklassen ab Klassenstufe 7 gespielt.
003	Avant Art Festival 2020	Das Avant Art Festival ist das gemeinsame zeitgenössische Theaterfestival für die professionelle und nichtprofessionelle freie Theaterszene in Thüringen. Seit 2012 wird es als Biennale an wechselnden Orten Thüringens ausgerichtet. 2020 ist es in Erfurt geplant. Das Festival fungiert als Netzwerktreffen der Ensembles und Künstler und als öffentlichkeitswirksames Podium für die Freie Theaterszene in Thüringen. Das Festival kombiniert Formate interner Vernetzung und Fachaustausch mit Publikumsveranstaltungen.
004	Gestaltung und Ausführung eines Ringelberg-Kulturfestes für Groß und Klein im Jahr 2020	Auf dem Ringelberg soll eine Brachfläche als Zwischenutzung zum Zwecke kultureller Nutzung und gesellschaftlichen Austausches, nach dem Vorbild des WirGarten Erfurt genutzt werden. Kernelemente sollen auch hier wieder eine multifunktional nutzbare Bühne sein, sowie ein Sandkasten, eine Bar / Café sowie Urban-Gardening-Möglichkeiten anhand von Hochbeeten. Auch soll wieder ein Fühlpfad entstehen, welcher Kindern und ihren Familien zum Erleben zur Verfügung steht. Von der kulturellen Bespielung sind kleine Veranstaltungen an Freitagabenden mit 100 bis 200 Gästen angedacht sowie Kinder- und Familienevents an Samstagen und Sonntagen.
005	28. Thüringer Tage der jüdisch-israelischen Kultur "Jüdische Lebenswelten"	Die 28. Thüringer Tage der jüdisch-israelischen Kultur im Oktober/ November 2020 präsentieren ca. 60 Veranstaltungen zum Thema "Neun Jahrhunderte jüdisches Leben in Thüringen". Die Veranstaltungsreihe soll mit einer Welt-Uraufführung einer Oper von Leonid Guralnik, einem Mitglied der Jüdischen Landesgemeinde Thüringen, im Theater in Erfurt eröffnet werden. Ein wichtiger Programmschwerpunkt der 28 Tage ist, zu versuchen, Türen zu den Lebenswelten der etwa 800 im Freistaat lebenden Juden zu öffnen. Das breitenkulturell konzipierte Fest soll in zahlreichen Thüringer Städten inspirierende, emotional bewegende und geistig-diskursive Impulse setzen. Die Gesamtzahl der Veranstaltungen direkt in Erfurt wird bei 15 bis 20 liegen.
006	BLINDLAND	Blindland ist eine künstlerische Zusammenarbeit zwischen einem bildenden Künstler, einem 2D Animationskünstler und einem Musiker. 12 Bilder, basierend auf Installation, Collage und Fotografie entstehen im Dialog mit 12 Songs. Diese 12 Bilder und Songs werden in 12 Animationen transformiert und auf 2 Seiten eines dreieckigen Raumes projiziert. Inmitten der Animation agiert der Live Musiker. Zu hören sind Gesang mit deutschen Texten, Trompete, Klavier und Elektro-Sounds. In diesem Setting bewegt sich der Betrachter frei und intuitiv. Das Projekt richtet sich an Jugendliche und Erwachsene aus allen Bevölkerungsschichten. Es sollen 3 Aufführungen in der Studiobox des Theaters Erfurt realisiert werden.
007	Die Regler-Rapper	In dem Workshop wird den Teilnehmer*Innen die Kunstform Rappen in ihrem Ausdruck von Lyrik mittels Musik sowie deren Aussagefähigkeit und Vortragsmöglichkeit vermittelt. Hierbei werden sich die Teilnehmer mit aktuellen Themen der Zeit, der Gesellschaft sowie ihrer eigenen Persönlichkeit und ihren Glaubensansätzen auseinandersetzen. Der Workshop soll wöchentlich dienstags zwischen 16 - 18 Uhr im Gemeindehaus der Regler Gemeinde Erfurt stattfinden. Es können 5 bis 10 Kinder zwischen 12 und 17 Jahren teilnehmen. Die Ergebnisse des Workshops sollen bei Gemeindeveranstaltungen sowie in der Öffentlichkeit von Erfurt dargeboten werden.

lfd. Nr.	Projekt	Kurzbeschreibung
008	Literaturcafe im Augustinerkloster	Das Literaturcafe als soziokulturelles Projekt begeht 2020 seinen 23. Jahrestag. Ziel der Veranstaltungsreihe ist es, sozial schwachen Bürgern und Hartz-IV Empfängern Literatur nahezubringen und sie an gute Literatur heranzuführen. Die Veranstaltungen sind so gestaltet, dass der Lesung noch eine Gesprächsrunde folgt. Interessierte Bürger können hier Fragen an die Autoren richten. Die eintrittsfreien Lesungen werden vom Erfurter Publikum, das in allen Altersstufen zu finden ist, gut angenommen. Gleichzeitig ist die Reihe Literaturcafe eine Leseforum für bekannte Autoren und eine Plattform, um unbekannte und junge Autoren zu fördern. Es finden 6 Lesungen über das Jahr verteilt statt.
009	Transform - Konzertreihe mit dem Ensemble via nova	Das Ensemble via nova ist das kontinuierlich arbeitende und professionelle Kammermusikensemble für Neue Musik im Freistaat Thüringen. Als undirigiertes Ensemble widmet es sich der Interpretation Neuer Musik und ermöglicht außergewöhnlich neue Projekte, in denen auch Elektronik und szenische Elemente Platz finden. Der Austausch und die direkte Zusammenarbeit mit anderen Ensembles und Künstlern gehört zum Konzept des Ensemble via nova. 2020 lädt sich das Ensemble daher zu jedem Konzert international renommierte Künstler ein, um gemeinsam mit ihnen instrumentale zeitgenössische Musik auf verschiedene Weise künstlerisch zu transformieren und in neuem Kontext zu präsentieren. Vier Konzerttermine sind vorgesehen und werden in der Kunsthalle stattfinden.
010	Primetime * ANDERS # Kultur zur Hauptsendezeit am Roten Berg	Die Veranstaltungsreihe Primetime "Anders" ist ein Sozio-Kulturprogramm mit einem Mix aus Livemusik, themenbezogenen Vorträgen und Gemeinschaft im "Bistro ANDERS". Das Hauptthema für 2020 lautet: "Je Schwächer-desto Stärker". Zu diesem kontroversen Titel werden Geschichten von Menschen, die tiefe Erfahrungen mit ihren Schwächen gemacht haben und dann erlebt haben, wie diese Schwächen zu Stärken geworden sind, angehört. Diese Geschichten dienen dazu die Zuschauer und Zuhörer auf emotionaler Ebene abzuholen und zu ermutigen. Den Anfang macht Frau Sara Langhirt mit dem Thema: "Neue Brüste - neues Glück", weitere Themen sind "Ausgrenzung" und "Sucht". Diese Alltagsthemen sind u.a. bezogen auf Zielgruppen die in der Gegend "Roter Berg" ansässig sind. Durch die Veranstaltungsreihe sollen Barrieren überwunden werden, um bspw. aus der Anonymität der Sucht herauszukommen und Hilfe in Anspruch zu nehmen. Vier Veranstaltungstermine sind geplant.
011	Tapetenwechsel #8	Für das Jahr 2020 möchte das nunmehr 12-köpfige Team einen weiteren "Tapetenwechsel im Freien", in einem Viertel der Stadt Erfurt, mit lokalen Gastgeber*innen und Künstler*innen anbieten. Dabei öffnen drei Orte in einem Erfurter Stadtteil ihre Türen. Die musikalisch-künstlerischen Darbietungen finden blockweise in Form von drei Zeitblöcken von ca. 60 min z. B. in leeren Plattenbauwohnungen, Kleingartensiedlungen oder Privatwohnungen statt. Danach bleibt genug Zeit, die Veranstaltungsorte zu wechseln und sich die anderen Darbietungen anzusehen. Der Eintritt ist frei, allerdings ist aus organisatorischen Gründen eine Voranmeldung per Mail notwendig. Mehrmals im Jahr wird an einem Sonntagnachmittag bis -abend das Kulturformat Tapetenwechsel präsentiert.
012	13. Kunst- und Kulturwoche	Umfeldnahes, niedrighschwelliges Angebot zur Vermittlung und Erprobung künstlerischer, darstellender und handwerklicher Techniken für Kinder, Jugendliche und Erwachsene im Stadtteil Melchendorf/Drosselberg. Die in der ersten Herbstferienwoche stattfindenden Workshops finden kostenfrei zu Themen wie Theater, Musik, Kochen aber auch Graffiti, Handarbeitstechniken, kreativem Gestalten, experimentellen Techniken, Film oder zu neuen Medien statt.
013	Sommer in Rose'	Die Veranstaltungsreihe soll ganzjährig auf das Kulturquartier im Schauspielhaus aufmerksam machen und es stärker im Bewusstsein der Bürger verankern. Mit einer Vielzahl an Veranstaltungen wird den zukünftigen Ankermietern aber auch interessierten Künstlern Raum und Bühne im KulturLabor geboten. Trotz des momentanen baulichen Zustandes wird das "KulturLabor" mit Ausstellungsfläche und Bar weiterhin als zentraler Ort für viele Veranstaltungen genutzt. Geplant sind bis jetzt Lesungen, Theateraufführungen und Konzerte.

lfd. Nr.	Projekt	Kurzbeschreibung
014	Nibelungen - Sommertheater im Innenhof des Angermuseums	Das Duo Wey / Tkacz widmet sich in seinen 30 Aufführungen dem geschichtsgewaltigen Nibelungenstoff, um die junge Generation aus der digitalen Welt abzuholen und ihnen mit einer modernen Umsetzung "alte Geschichte" und "handgemachtes Theater" nahe zu bringen.
015	Brunnenfest 2020	Am 1. Septemberwochenende findet das Brunnenfest als Dorffest aller Vereine und des Ortsteilrates in Salomonsborn statt. Dort wird es ein abwechslungsreiches Programmangebot für alle Altersstufen geben. Das Umfeld wird von den Vereinen vor Ort gestaltet, vorzugsweise werden Künstler und Kulturangebote aus Erfurt gewonnen.
016	TARONA-Musikfest 2020	Zum jährlichen TARONA-Musikfest sollen Musiker*innen aus dem Ausland geholt werden. 2020 sind es Musiker*innen aus Irland. Sie begleiten die TARONA drei Tage mit Musik im Kaisersaal und an zwei Abenden nach der Messe im Cafe Nerly. Die Konzerte im Nerly sind kostenfrei und somit für alle zugänglich.
017	78. Deutsche Amateur Film Festspiele 2020	Aus den 13 Landesverbänden schaffen es rund 60 Filme über die diversen Landes- und die fünf Bundesfilmwettbewerbe bis zu den Deutschen Filmfestspielen. Das Filmgenre ist nicht festgelegt. Es kann sich um Animations-, Dokumentar-, Experimental-, Familien-, Kamera-, Natur-, Reise-, Spiel- oder Unterrichtsfilme sowie Reportagen oder Videoclips handeln. Lediglich die Filmlänge darf 20 Minuten nicht überschreiten. In dem Filmprogramm, das vom 11. bis zum 14. Juni 2020 im DasDie Brettll stattfindet, werden die rund 60 Filme vorgeführt und von einem vierköpfigen Gremium besprochen. Bei der Filmgala, die am 13. Juni 2020 im Radisson Blu stattfindet, werden die Siegerbeiträge mit dem Filmpreis des Bundesverband Deutscher Film-Autoren e.V. (BDFA) – quasi der Oscar des deutschen Amateurfilms – ausgezeichnet und erneut vorgeführt.
018	VomHörenSagen - Salon für akustische Kunst im Kultur: Haus Dacheröden in Erfurt	VomHörenSagen lädt ein breit gefächertes Publikum zu verschiedenen Hörereignissen wie Hörspielen, Musik, Improvisationen, Performances und Impulsreferaten mit wissenschaftlichen Hintergrund ein. Im Fokus steht die stetig wachsende Rolle akustischer Wahrnehmung und Produktionen, die eine kulturelle Revolution unserer Verständigung bedeutet. Bei Tee und Gebäck werden Menschen mit verschiedenen Hintergründen (alt und jung, Technikfreak oder nicht) in moderierten Diskussionen zusammengebracht und einen interkulturellen, intergenerationellen Dialog herstellen. Das Projekt umfasst 9 Veranstaltungen die in 3 Themenblöcken aktuelle und brisante Produktionen akustischer Kunst darstellen.
019	Julia Sophia Neundorf	Das Projekt "Miteinander Füreinander" ist eine Plattform, um kreative Erfahrungen zu sammeln und den Austausch über kulturelle Bildung anzuregen. Es wird ein aufbauendes Jahresprogramm angeboten werden, bei dem Aufklärungsarbeiten im Bereich Mobbing, Homosexualität und politischer Bildung in Verbindung mit künstlerischen Workshops (Malerei, Druck, Tanz usw.) stattfinden. Die verschiedenen kreativen Workshops setzen sich zum Ziel, den Ausdruck innerer Zustände und Probleme Jugendlicher widerzuspiegeln. In Ausstellungen und Aufführungen werden die Workshopergebnisse anschließend präsentiert. Teilnehmen können alle Generationen jedweder Herkunft.
020	6. Fairer Adventsmarkt	Der faire und nachhaltige Adventsmarkt in Erfurt soll im November 2020 zum sechsten Mal, unter organisatorischer Federführung der Bürgerstiftung mit mehr als 30 Initiativen und Vereinen sowie der Mitwirkung durch die Landeshauptstadt Erfurt und dem Initiativkreis Barfüßerkirche e.V., im Langschiff der Barfüßerkirche, unter freiem Himmel mit (Mitmach-)Aktionen, Informationen und Verkaufsständen und einem Programm mit dem Bezug zur "Einen Welt", zu Nachhaltigkeit und fairem Handel durchgeführt werden. Das vielfältige inhaltliche Programm aus Fachgesprächen, Andachten, Lesungen/Darbietungen und Musik soll im Langschiff 'openair' angeboten werden.

lfd. Nr.	Projekt	Kurzbeschreibung
021	Sommertheater inklusiv - Aufführung mit Gebärdendolmetschern	Im Rahmen der sommerlichen Inszenierung der romantischen Komödie "Cyrano de Bergerac" nach Edmond Rostand, plant die SommerKomödie Erfurt gGmbH eine gesonderte Aufführung, die sowohl für hörendes sowie auch für ein hörbeeinträchtigtes Publikum zugänglich sein soll. Daher wird eine Vorstellung mit zwei professionellen GebärdendolmetscherInnen stattfinden. Ziel dieser inklusiv konzipierten Aufführung ist das Schaffen von Berührungspunkten zwischen den Lebenswelten von Menschen mit und ohne Höreinschränkung.
022	Veranstaltungsreihe nA Dan mal hier lang improvisiert	Die Theatergruppe "nADan" will sich in diesem Improvisations-Projekt auf sogenannte Langformen von Improvisation konzentrieren, in welchem die verschieden ausgedachten Charaktere ausführlicher ausgespielt und definiert werden können. An drei "Impro-Abenden" soll das Publikum in den Räumlichkeiten des Klanggerüst e.V. auf eine zweistündige Improvisationsreise mitgenommen werden.
023	Let's Zwist again - Das musikalische Wortgefecht	In diesem Showformat sollen der Argumentation und Diskussion über Musik eine Plattform gegeben werden. Hierbei sollen drei ausgewählte KandidatInnen in mehreren Runden in einen "verbalen Boxring" treten und über Lieder Bands, Genres oder auch Musik als solche diskutieren. Den Inhalt bestimmt die Beantwortung vorher ausgewählter Fragen. Wer besser argumentiert wird vom Publikum mit einem Punkt belohnt. Am Ende der Show wird dann "die ultimative Zwisterin" / "der ultimative Zwister" gekürt werden. Es sind vier Shows geplant.
024	AbenteuerCamp 2020	Mit dem zweitägigen Kinder- und Familienfestival im Lutherpark soll ganz gezielt ein Anlass geschaffen werden, Zeit in der Natur, in Familie sowie im gesellschaftlichen Miteinander zu verbringen. Ein buntes und vielseitiges Programm wird den Besuchern durch eine Nachtwanderung, Mini-Soccer, Völkerball, Sackhüpfen, Tauziehen, Basteln, Schminken, Bogenschießen, Theater, Zirkus u.v.m. gewährt. Die Teilnehmer verbringen eine Nacht in Zelten oder können als Tagesbesucher alle Angebote nutzen.
025	Mädchenkulturtage	Das kulturelle Ferienangebot wurde für Mädchen und junge Frauen der Stadt Erfurt entwickelt und soll in den Osterferien 30 bis 40 Teilnehmerinnen dazu bringen, sich in verschiedenen künstlerischen und gestalterischen Workshops kreativ auszuprobieren, Interesse an bestimmten künstlerischen Tätigkeiten zu wecken bzw. ihre Talente zu schulen. Es werden ein- und mehrtägige Workshops in den Bereichen Malerei, Handwerk, plastisches Gestalten, Theater und Musik angeboten. Ziel ist es besonders für Mädchen, deren Eltern gar keinen oder nur wenig Zugang zu kulturellen Bildungsmöglichkeiten haben, den Raum zu schaffen in diesem Bildungsbereich zu partizipieren und hier individuell zu fördern.
026	19. Aktionstag Nachhaltigkeit - Stadt im Wandel	Zum Aktionstag "Nachhaltigkeit - Stadt im Wandel" stellen engagierte BürgerInnen und Initiativen im Hirschgarten Erfurt Aktionen, Aktivitäten und Angebote zur nachhaltigen Entwicklung der Landeshauptstadt vor. Das nachhaltige Bürgerfest von Vereinen, Verbänden, Initiativen und der Stadtverwaltung, bietet ErfurterInnen ein buntes Programm mit Mitmach-Aktionen, Auszeichnungen, Gesprächen, Informationen rund um das Thema Nachhaltigkeit in Erfurt an. Es soll hierbei nicht nur theoretisch erklärt, sondern ganz konkret aufgezeigt werden wie ein nachhaltiger Lebensstil für jeden möglich gemacht werden kann. Dazu soll es ein musikalisches Begleitprogramm geben.
027	Molsdorfer Kultursommer 2020	In idyllischer Lage entsteht auf dem gemütlichen 3-Seiten-Hof eine einmalige Atmosphäre aus bunter Kultur und vor allem zum Genießen anregende Musik. Dem Verein liegt es am Herzen, mit und von Künstlern einen Abend mit Musik und kultureller Vielfalt und des Miteinanders - von Menschen für Menschen und Familien - zu kreieren. Erwartet werden 500 bis 600 Gäste.

lfd. Nr.	Projekt	Kurzbeschreibung
028	YWY - Unser Land!	Der Dokumentarkurzfilm des jungen Erfurter Filmkollektivs zeigt die Kultur der Indigenen Brasiliens und ihren Kampf als letzte Wächter der Grünen Lunge des Amazonasregenwaldes. Durch die künstlerische Arbeit soll die Bedeutung des Schutzes der indigenen Völker und die Zerstörung der Natur in Brasilien für die Zuschauerschaft in Erfurt erlebbar gemacht werden. YWY richtet sich an umwelt- und gesellschaftsbewusste Menschen jeden Alters. Mit dem Film YWY "Made in Erfurt - Made for Erfurt" sind gemeinsam mit den Förderern Diskussionsveranstaltungen an Orten wie dem Kulturquartier Schauspielhaus oder der Franz Mehlhose geplant.
029	Nichtkommerzielle Medaillenprägung	Es sollen 20 Medallien angefertigt werden. Diese werden vorrangig für besonders herauszuhebende ausnahmslos ehrenamtlich Aktive ausgereicht. Dies können etwa auswärtige gestandene Vortragsreferenten sein, die als Anerkennung eine Medaille statt eines Honorars erhalten. Weitere Empfänger sind Bearbeiter von numismatischen Forschungsaufträgen oder Mitwirkende bei der Vorbereitung und Erstellung der wissenschaftlichen Schriften des Vereins.
030	Ständige Kulturvertretung Erfurt	Die ständige Kulturvertretung Erfurt ist eine impulsgebende Akteurin und eine offene Vertretungsstruktur der Erfurter Kulturlandschaft. Sie nimmt die Rolle der Übersetzerin und Verstärkerin der Bedarfe, Belange und Ideen der Erfurter Kulturschaffenden gegenüber Politik, Verwaltung und Öffentlichkeit ein, um bestehende Strukturen der Erfurter Kulturlandschaft zu bewahren und den Nährboden für neue, freie Kultur zu schaffen. Geplante Formate sind u. a. der "Kulturstammtisch" (Plattform des Austausches), die "Kulturellen Dialoge" (Beteiligung von Politik, Verwaltung und freie Szene), "Kultur flaniert" (Tag der offenen Tür), die Vortragsreihe "Wir machen Stadt" regt öffentliche Diskurse über Partizipation, Stadtentwicklung und Kulturpolitik an.
031	Herausgabe des "Jahrbuchs für Erfurter Geschichte", Band 15 (2020)	Der Band 15 des "Jahrbuchs für Erfurter Geschichte" wird etwa 432 Druckseiten umfassen und u. a. Aufsätze von Peter-Jürgen Klippstein, Florian Schuck und Frank-Joachim Stewing enthalten
032	Gibt es den Reichtum der Welt morgen noch ?	In diesem Projekt steht das Thema Umweltschutz, Erhaltung von Lebensräumen und Klimawandel im Mittelpunkt der gesellschaftlichen Diskussion, mit dem Ziel, die unterschiedlichen Gruppen des Ensembles auf altersgerechte Weise für das Thema zu sensibilisieren und es tänzerisch umzusetzen.
033	7. Internationales Tanztheater Festival Erfurt	Das 7. Internationale Tanztheater Festival steht 2020 unter dem Motto move:future und findet im Theater Erfurt statt. Es treten verschiedene, international renommierte Ensembles auf, u. a. auch die Junior-Company des Tanztheaters Erfurt, die mit ihrer Eigenproduktion "Dazwischen das Meer" ihren Auftakt gibt. Außerdem wird wieder ein Choreografie-Wettbewerb im Rahmen des Festivals stattfinden.
034	InZuMuKo 2020 - Intergalaktische Zukunftsmusikkonferenz	Die Idee dieses Projektes ist es, Menschen aus allen Lebensbereichen, Kulturen und Altersklassen, elektronische Musik mit ihrer Entstehung, aber auch dem Lebensgefühl abseits des Mainstreams, näher zu bringen. Bei dem Tagesprojekt soll es Musikworkshops, Kino, Kinderdisco, Konzerte und eine abendliche Tanzveranstaltung geben. Auf Eintrittsgelder wird verzichtet, um möglichst vielen Besuchern aus allen Bevölkerungsschichten den Zugang zur Veranstaltung zu gewähren. Mit ca. 300 Gästen wird gerechnet.

lfd. Nr.	Projekt	Kurzbeschreibung
035	Europäisches Kulturbegegnungsfestival WIPFELRAUSCHEN 2020	Zusammenhalt und gemeinsames Wirken ist in einer Zeit des Umbruchs von größter Bedeutung. Der Gedanke, Europa als Einheit zu erhalten, versucht verschiedene Kulturen zusammenzuführen. Dabei dient die Diversität als Motor der kreativen Entfaltung und Ansporn. Künstler aus Ost und West begegnen sich auf musikalischer Ebene zu einem Zusammenspiel der virtuoson Klangkunst. Ein internationaler Charakter, kulturelle Vielfalt sowie das zur Geltung kommen der Stadt Erfurt und der Region, sollen dieses Projekt prägen. Veranstaltungsort wird der denkmalgeschützte Gebäudekomplex des Forsthauses Willrode im Stadtgebiet von Erfurt sein. Geplant sind Auftritte von sechs oder sieben Künstlern/Gruppen aus Ost- und Westeuropa.
036	Trommsdorff - Ein Erfurter (AT) - Ein Panoptikum zum 250. Geburtstag von Johann B. Trommsdorff	Anlässlich des 250. Geburtstages von Trommsdorff, entwickelt das Theater "Die SCHOTTE" ein Panoptikum, das Trommsdorff als Person, aber auch sein Umfeld zeigt. In 6-8 Monologen kommen verschiedene Seiten seiner Person zu Wort. Der Apotheker, der Gelehrte, der Journalist, der Unternehmer wie auch Ehemann werden hierbei Rollen einnehmen und in Interaktion mit Zuschauern treten. Das Straßentheater soll die Besucher unterhalten, das Interesse an seiner Person und der Stadt wecken.
037	PRIMETIME - Kino unterm Radar	Die Idee die mit diesem Projekt verknüpft wird, ist es in einem neuen Rahmen außergewöhnliche Filme außerhalb vom eigentlichen Programm des Kinoklubs zu zeigen. Es sollen Darsteller und Regisseure eingeladen werden die sich nach der Vorstellung des Films den Fragen der Zuschauer widmen und gemeinsam mit den Gästen diskutieren. Die Filmreihe PRIMETIME wird in zwei Teile konzipiert. Teil 1 mit 8 Vorstellungen ab Mai bis zum Start des Kinoklub-Openair im Kulturhof Krönbacken Mitte Juli und im Teil 2 ab Mitte August bis Anfang Oktober. Das Projekt wird mit der Genossenschaft KulturQuartier, Radio F.R.E.I. und dem Tanztheater Erfurt durchgeführt.
038	koCOLORes 2020	Das "koCOLORes" ist ein kostenfreies Familienfest im Brühler Garten, welches sich seit 2012 als Projekt vom Plattform e. V. der Aufgabe widmet, Erfurt soziokulturell zu bereichern. Das Fest lebt davon, dass sich die Besucher von einem facettenreichen Programm inspirieren lassen, entspannen, genießen oder sich selbst ausprobieren können, sei es auf der Slackline, beim Capoeira oder Fußball, beim Gestalten und Basteln - musikalisch und literarisch.
039	Inbetriebnahme der Museumsgaststätte als neue Spielstätte des Jazzclub Erfurt e.V." 2020	Der Jazzclub Erfurt wird in eine neue Spielstätte umziehen - die Museumsgaststätte. Zur Etablierung sollen 2020 vor allem besonders hochwertige Konzerte nationaler, internationaler und regionaler Künstler durchgeführt werden, die ein breites Publikum aller Altersklassen ansprechen und ein möglichst breites Echo in den öffentlichen Medien bewirken. Damit soll möglichst schnell und nachhaltig dem mit dem Umzug des Jazzclubs in die Museumsgaststätte zu erwartenden temporären Besuchereinbruch entgegengewirkt werden. Die konkreten Künstler sowie die Anzahl von Konzerten können gegenwärtig noch nicht verbindlich angegeben werden, doch nachdem jetzt grundsätzliche Entscheidungen zur neuen Spielstätte gemacht worden sind, werden die Termine nachgereicht.
040	30 Jahre Radio F.R.E.I.	Zum 30 jährigen Bestehen des Radiosenders wird als zentrales Event ein einwöchiges Radio-Festival stattfinden, dessen Umsetzung im KulturQuartier geplant ist. Das Radio weist eine Woche lang den Weg dorthin und wird sich ebenso an diesem Ort perspektivisch als Hauptmieter einquartieren. Eine Befragung und ein Meinungsbildungsprozess sollen vorerst die Gestaltung des Festivalprogramms beeinflussen und den neuen Ort in seiner Identität aufgreifen. Ende des Sommers findet die Radio-Festival-Woche statt, bei welcher das bunte Beteiligungs- und Kulturprogramm für alle Interessierten realisiert werden soll. Ein weiterer Schwerpunkt soll das Festival-Radio sein, also ein spezielles Radioprogramm, welches alle am Radio beteiligten Menschen miteinbezieht. Der Außenbereich des KulturQuartiers wird zudem zum Festivalgelände, welches mit vielfältiger Ausstattung zum Besuch und zum Mitmachen anregt.

lfd. Nr.	Projekt	Kurzbeschreibung
041	In guter Nachbarschaft - im Gespräch	Die Idee dieses Projektes ist es ein neues Veranstaltungsformat einzuführen, um die üblichen Herangehensweisen von klassischen Literaturlesungen aufzuweichen und um dem Publikum einen wichtigeren und aktiveren Part in der Gesprächsrunde/Diskussionsrunde einzuräumen. Es sind u. a. Feridun Zaimoglu und Karen Köhler zu Gast, die sich zuletzt mit eher kritisch aufgenommenen Romanen literarisch in den feministischen Diskurs einschalteten, aber auch Sasa Stanisic oder Steffen Mau, die jüngst mit Texten über Herkunft, Migration und kultureller Identität hervortraten. Die Diskussionsrunden werden moderiert und finden an einem runden Tisch drei Mal im Kunsthaus Erfurt statt.
042	Jahresprogramm Klanggerüst 2020	Es soll ein professioneller Veranstaltungsbetrieb aufrechterhalten werden, damit der Verein weiterhin das kulturelle Leben und die Vielfalt der Landeshauptstadt Erfurt bereichert. Bewerbstelligt werden soll dies durch das Organisieren und Ausrichten von insgesamt 29 öffentlichen Kulturveranstaltungen in den Vereinsräumen bzw. auf dem Vereinsgelände des Klanggerüst e. V.. Zielgruppe der 11 Jamsessions, 9 Konzerte und 9 Tanzveranstaltungen sind vorwiegend Studierende und junge Berufstätige sowie grundsätzlich Kultur- und Musikinteressierte jeglichen Alters und jeglicher Herkunft. Es soll aufstrebenden, regionalen und lokalen Künstlern die Bühne als ein Sprungbrett für weitere Selbstverwirklichungschancen geboten werden. Alle KünstlerInnen werden in möglichst allen benötigten Bereichen für eine gelingende Performance vom Verein unterstützt. Durch Umbaumaßnahmen am Vereinsdomizil wird es im Jahr 2020 kaum ohne Bezuschussung möglich sein das Fortbestehen der kulturellen Vereinsaktivität sicherzustellen.
043	Tradition neu erleben - Thüringer Bräuche und Traditionen im Jahresverlauf	Thüringen und seine Landeshauptstadt Erfurt erlangten in den vergangenen Jahrhunderten immer wieder große kulturelle Bedeutung und setzen von hier aus wichtige Impulse in die Welt. Es gibt eine Fülle an überlieferten Traditionen wie Musik, Feste und Tänze welche ebenso ein Bildungsgut darstellen und somit im allgemeinen Interesse stehen. Das Thüringer Folklore Ensemble Erfurt e.V. will in diesem Zusammenhang drei Veranstaltungsformate - den traditionellen Maisprung, die traditionelle Kirmes und den vorweihnachtlichen Weihnachtszauber - umsetzen und dabei Menschen jeglicher kultureller Hintergründe einladen.
044	Tagesfestival Nanüsch	Das familienfreundlich gestaltete Festival will tagsüber ein Kinderprogramm (Kinderschminken/Clown) anbieten sowie mehreren lokal ansässigen musikalischen KünstlerInnen und Bands eine Plattform bieten. Stände von lokalen Kleinunternehmen wird es ebenfalls geben. Erst ab 18/19 Uhr soll es für die großen Besucher alkoholische Getränke geben, um den Kindern ein sicheres und gesundes Umfeld zu bieten. Die Festivalbesucher werden ab 22 Uhr durch DJ's verschiedener Musikstilrichtungen zum Tanzen ermutigt. Geplant ist außerdem eine kleine Zeltplatzanlage damit auch von außerhalb kommende Besucher die Chance haben, das Festival vollkommen wahrzunehmen.
045	Geschmack des Sommers - Kultursommer auf der Predigerwiese	Geplant sind zwei Wochenendfestivals auf der Predigerwiese. Dabei soll zu einer Silent Disco eine Lichterinstallation des Künstlers Dirk Rauscher gezeigt werden und es werden verschiedene DJs und Künstler auftreten. Tagsüber wird es ein Programm für jede Altersklasse geben.
046	Das Richtige tun.	"Das Richtige Tun." ist eine Veranstaltungsreihe und ein Netzwerkaustausch bei dem es um ein nachhaltiges, bewusstes und selbstbestimmtes Leben gehen soll. Geplant sind monatliche Lectures mit Gästen und Experten aus verschiedenen Bereichen wie z. B. Politik, Gesundheit/Ernährung, Umwelt/Wissenschaft, Kultur, Bildung und Wirtschaft.
047	Mitteilungen des Vereins, Band 81 (2020)	Band 81 der "Mitteilungen" wird im Jahre 2020 gedruckt, er soll auf der jährlichen Fachtagung des Vereins der Öffentlichkeit vorgestellt werden. er wird Aufsätze (u. a. von Frank-Joachim Stewing und Falko Borschein), Rezensionen und eine Chronik enthalten.

lfd. Nr.	Projekt	Kurzbeschreibung
048	Cyrano de Bergarac - Von Masken, Texten und der Kraft der Sprache	Bei diesem Projekt können die Teilnehmer*innen neben der Arbeit am Theaterstück im Luisenpark zelten, miteinander kochen, durch den Wald spazieren, spielen; sich mit dem Schriftsteller Cyrano de Bergarac und den Themen "Gebärendensprache" und dem "Verstecken hinter der Maske" und "Wann ist Sprache wichtiger als Äußerlichkeiten" auseinandersetzen. Zum Abschluss des Projektes wird das fertiggestellte Stück auf der Freilichtbühne des des Lutherparkes vorgestellt.
049	Bewegte Bilder (versteckt) in der Stadt	Dieses Projekt ist ein mobiles und alternatives Outdoor Kino für die Jugendkultur in Erfurt, welches an drei unterschiedlichen Orten (z. B. Lutherpark, Petersberg, Predigerwiese) stattfinden soll. Es sind drei Filmvorführungen angedacht. Zielgruppe sind vorwiegend Schüler und Studenten.
050	Kantatengottesdienste 2020	21-jähriges Jubiläum der Veranstaltungsreihe, in der ausgewählte sonntägliche Gottesdienste in einer der Erfurter Stadtkirchen i. d. R. durch eine Kantate Johann Sebastian Bachs untermalt werden. Bei den Ausführenden handelt es sich um die Kantoreien und Kirchenchöre der entsprechenden Kirchen sowie um Mitglieder des Philharmonischen Orchesters Erfurt und professionelle Solisten. Geplant sind 7 Konzerte von März bis Juni sowie September bis November.
051	KULTUR-Baustelle	Im Familienzentrum Family-Club werden für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Familien Einzelveranstaltungen und Workshops in den Bereichen kulturelle Bildung, Literatur, Musik und darstellende Kunst angeboten. Im Mittelpunkt der Angebote stehen aktive Begegnungen und Auseinandersetzungen mit verschiedenen Formen künstlerischen und kreativen Ausdrucks ebenso wie die Vermittlung von Wissen und Kulturtechniken. Es sind 4 - 5 Länderabende, 4 - 5 thematische Lesenächte, wie auch öffentliche Lesungen und Familienfeste sowie einige Kunstworkshops geplant.
052	Der Rote Berg rockt	Das Projekt "Der Rote Berg rockt" möchte über kulturelle, musische und ästhetische Bildung einen Beitrag zur Persönlichkeitsbildung junger Menschen leisten und dabei spezifisch Kinder und Jugendliche des Stadtteiles Roter Berg erreichen. Zur Umsetzung dieses Anspruchs sollen die medialen Komponenten Musik, Tanz, und Soziale Medien dienen. Der Verein will mit dem Projekt Kindern und Jugendlichen helfen, ihre kreativen und künstlerischen Begabungen innerhalb einer Gruppe zu entdecken sowie selbstwirksam und eigenverantwortlich ein musikalisches Tanz- und Videoprojekt zu gestalten. Das hierfür notwendige Know-How will der Verein gemeinsam mit den Bündnispartnern Evangelische Jugend Erfurt und der Thüringer Gemeinschaftsschule am Roten Berg bereitstellen.
053	Klinikclowns - Heilen durch Lachen Teil 2 - "Die Alltagshelden on Tour"	Lachen kann heilen. Mit diesem Glaubenssatz sollen die Menschen im Seniorenpflegeheim "Albert Schweizer" und in der Kinder- und Jugendpsychiatrie im Klinikum Erfurt zum Lachen und Freuen gebracht werden. Eine Clownvisite wird um die 2-3 Stunden dauern und wird sich mit jedem Bewohner befassen bzw. ist so angelegt, dass neben den Gruppenräumen auch private Zimmer bespielt werden, um wirklich in persönliche Nähe der Menschen zu kommen. Neben den Auftritten soll dem Personal ein Workshop angeboten werden, der das Thema "Humor in der Pflege" aufnimmt, um den dort arbeitenden Menschen andere und humorvolle Perspektiven in ihrer Arbeit sichtbar zu machen. Partnerin ist Juliane Kolata (Theater Die Schotte). Die Besuche finden wie im letzten Jahr einmal im Monat statt und dauern von März bis Dezember.

lfd. Nr.	Projekt	Kurzbeschreibung
054	Yiddish Summer Weimar goes Erfurt	Seit nunmehr 5 Jahren bringt der "Yiddish Summer Weimar" im Rahmen der Reihe "YSW goes Erfurt" die kulturell bedeutsamen Projekte des Festivals auch in die Thüringer Landeshauptstadt. Jüdische Musik, Theater, Kabarett und vieles mehr im historischen Kontext der fast 900 jährigen jüdischen Geschichte Erfurts aufzuführen ist eines der Anliegen, das sich beim Publikum etabliert hat und zunehmend mehr Gäste aus nah und fern nach Erfurt lockt. Speziell das Projekt "Caravan Orchester & Choir" mit jungen MusikerInnen aus Deutschland und der Erfurter Partnerschaft Haifa war und ist ein Beispiel für Völkerverständigung und Begegnung durch Musik. Hierfür wurde das Ensemble u. a. mit dem Shimon-Peres-Preis ausgezeichnet. Letzte Veranstaltungen von Künstlern des gesamten Festivals sind durch eine wachsende Fangemeinschaft überragend besucht worden. Das Sommerprojekt mit seinen einzelnen Beiträgen soll Weltoffenheit aufweisen (erreicht Frankreich, Kanada, Großbritannien und die USA). Veranstaltungsräume werden u. a. die alte und neue Synagoge sowie der Zughafen Erfurt sein.
055	PREVIEW Vol. 6	In diesem Jahr will der Verein wieder zur PREVIEW einladen, welche diesmal zum sechsten Mal stattfindet und bereits eine etablierte Veranstaltungsreihe darstellt. Es sollen zusätzliche Räume genutzt werden, welche sich im Schauspielhaus befinden und auch nach dem Umbau genutzt werden. Auf dem Projektplan steht ein facettenreiches Kulturprogramm, (wie Theater, Tanz, Musik, Radio, Kino und Führungen durch das Haus), welches in Zusammenarbeit mit verschiedenen kulturell etablierten Vereinen und anderen Kulturschaffenden geschehen soll (Kinoklub, Radio Frei, Tanztheater Erfurt, Alexander Grüner etc.). Das Programm soll die BesucherInnen generationsübergreifend ansprechen, richtet sich aber auch an potentielle GenossenschaftlerInnen und zukünftig Unterstützende, um den kulturhistorisch bedeutsamen Ort und die damit verbundenen Potenziale für die Kultur in Erfurt zu erhalten.
056	VERSUS - Festival für subversive Veranstaltungskultur	Die Zielsetzung dieses Projektes beruht auf Vernetzung und Empowerment, Wissensvermittlung und der Förderung von Diversität. Es geht darum Menschen zu erreichen, die sich für das kulturelle Leben interessieren und dabei auch selbst eine aktive Rolle einnehmen möchten. Dennoch fehlt es bei den Interessierten meist an Praxiswissen und Connections. Es werden also um diesem Bedarf gerecht zu werden, Workshops in den unterschiedlichsten Bereichen angeboten (Wie baue ich eine DJ-Anlage auf? Wer kann mich in meiner Idee kooperativ unterstützen? etc.). Die Förderung der Diversität soll durch dieses Projekt den Teilnehmenden nähergebracht werden, um diesen die diesbezügliche Umsetzungsfähigkeit zu garantieren. Gemeinsam soll sich mit Fragen auseinandergesetzt werden, wie eine offene und möglichst zugängliche Veranstaltungskultur in Erfurt/Thüringen vorangebracht werden kann. Veranstaltungsort für das eintägige Projekt sind der Kalif Storch, der Backstage Club und die kleine Rampe (Zughafen). Eine Aftershow-Party soll zum Abschluss stattfinden.
057	1. Thüringer Bläserklassentage	Die 1. Thüringer Bläserklassentage, welche vom 19. - 21. Juni 2020 stattfinden, sollen Bläserklassen bzw. SchülerInnen, die ein Blasinstrument erlernen in ihrer musikalischen Kompetenz, ihrem ästhetischen Empfindungsvermögen und deren Kulturerfahrung fördern. Das Konzept wird bereits auch von anderen Schulen umgesetzt, oft in Kooperation mit Musikschulen und soll sich nun auch in Thüringen etablieren. Hauptanliegen ist die Vernetzung der Lehre und die Gewinnung von Jugendlichen zum Musizieren in der Gruppe im Sinne einer Begegnung, die soziale Aspekte wie Gemeinsinn, Wertschätzung, Teamfähigkeit und Toleranz beachtet. Am 21. Juni sollen die Konzerte aufgeführt werden, um das kulturelle Leben der Thüringer Schulen auch der breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen.
058	Glaube. Liebe. Hoffnung (AT)	Bei Glaube. Liebe. Hoffnung wird die Bedeutung eines Gotteshauses für eine Erfurter Religionsgemeinde dokumentiert. In dem ca. 5 - 10 minütigen Dokumentarkurzfilm wird der Sprecher, Suleman Malik, der Ahmadiyya-Gemeinde in Erfurt porträtiert. Der Film möchte den Blick zurückführen auf die Bedeutung eines Raumes, eines Hauses für die freie Ausübung des Glaubens. Der Film soll zu Beginn einer Abendveranstaltung ausgestrahlt werden, die im ersten Halbjahr 2020 anlässlich der Moscheefertigstellung stattfinden soll. Zielgruppe sind die Erfurter Bürger, denen die Ausübung von Religion und Glauben in der Gesellschaft am Herzen liegen.

lfd. Nr.	Projekt	Kurzbeschreibung
059	UNGLEICH Magazin - Das zweite Jahr	Das UNGLEICH Magazin, welches 2019 ins Leben gerufen wurde, hat sich mit seinem (Online)Magazin zur Aufgabe gemacht, die vielfältige Kultur auch Nischen-Kultur für die ErfurterInnen zugänglicher zu gestalten, eine positive Ausstrahlung nach außen zu haben, um die Aktraktivität der Stadt für mögliche StudienanfängerInnen, Azubis und Arbeitskräfte attraktiv zu gestalten und sich akribisch für die Vernetzung kultureller Akteure einzusetzen. Im Durchschnitt greifen 2.500 Besucher pro Monat auf die Webseite zu, Tendenz steigend.
060	Baustellenkonzerte	Während der Bauphase 2020/2021 sollen Konzerte, die im Hohen Chor und teilweise auch im Kirchenschiff stattfinden können, das Interesse an der Kaufmannskirche und ihrer zukünftigen Nutzung wecken.
061	Erforschung der Erfurter Familiengeschichte von J. S. Bach	Der Arbeitskreis Bach will die von der verstorbenen Erfurterin Helga Brück begonnene Forschung der Familiengeschichte von J. S. Bachs wieder aufnehmen und fortführen. Sie soll die Grundlage für eine Dauerausstellung in der Kaufmannskirche und für eine Publikation bilden.
062	Erfurter Kirchenmusiktage 2020	Der Dom zu Erfurt veranstaltet im September die Erfurter Kirchenmusiktage 2020. Das Programm besteht u. a. aus Orgelwerken, einem Kammerorchesterkonzert und einem Auftritt vom Trigon Ensemble. Besondere Höhepunkte der Kirchenmusiktage stellen das Eröffnungs- und das Abschlusskonzert in Augustinerkirche und Dom dar.

Jahresthema-Projekte

034	Erfurter Song Slam	Slams - also der Wettstreit von Künstler*innen, die sich mit ihrem Werk messen - gehören zu einem festen Bestandteil der jungen Bühnen- und Veranstaltungskultur. Im Rahmen eines Song Slams treten Singer/Songwriter*innen gegeneinander an. In einem vorgegebenen Zeitfenster dürfen sie ihre Lieder präsentieren und sich dem Votum des Publikums stellen, welches über den Sieg entscheidet. Die ersten 3 Termine stellen Vorrunden dar. Die Gewinner*innen der ersten drei Abende werden zum vierten Finaltermin eingeladen. Alterseinschränkungen gibt es keine, wobei der Fokus auf Nachwuchskünstler*innen mit ersten Bühnenerfahrungen liegt. Teilnahmevoraussetzung ist ein ausreichendes und selbstverfasstes Song-Repertoire.
044	Generation Cis - Eine Dokumentation über ein intergenerationales Musikprojekt	Im Rahmen einer Jamsession treffen verschiedene Erfurter MusikerInnen aus unterschiedlichen Genres, Kulturen und Generationen aufeinander. In der Auseinandersetzung miteinander, lernen die Teilnehmenden von- und übereinander. Mithilfe eines pädagogisch geführten Gesprächs werden so Gemeinsamkeiten und Unterschiede besprochen. Dieses Gespräch und die anschließende Jamsession werden filmisch dokumentiert und Teilnehmende einzeln portraitiert. Der zeitliche Rahmen umfasst einen Kennenlertag, einen Tag für die Jam und mehrere Tage für die einzelnen Portraits, welche den individuellen, kulturellen Bezug zu Erfurt mitbeinhalten soll. Gedreht und gemischt wird im Atomino Studio in Egstedt. Die Teilnehmenden sollen ein immanenter Bestandteil des Projektes und deren Umsetzung sein. Sie machen die Jam und den Film zu ihrem Zeitzeugnis.
046	Erfurter Ratschlag Nr. 1 - Umgang mit Hass	Der Veranstalter dieses Projekts will die zunehmende Polarisierung in unserer Gesellschaft sowie die Hass- und Hetz-Kultur im medialen Bereich thematisieren. Der Erfurter Ratschlag will mangels medialer Erwachsenenbildung in Form der Gestaltung einer Broschüre und einem One Pager dem ein wenig entgegenwirken. Über das Jahr 2020 verteilt, werden problematische Aussagen aus den Medien herausgesucht und Erfurter BürgerInnen jedweden Alters, Geschlechts und sozialen Standes sollen in realen Befragungen mit einzelnen Aussagen konfrontiert werden. D. h., dass in Form einer angeleiteten Gesprächsführung Diskussionen und Gespräche auf der Straße und auf Plätzen forciert werden, um verschiedene Antworten herauszufiltern. Die zivilgesellschaftlich sinnvollsten Antworten schaffen es in die Broschüre, wo sie illustriert und kommentiert werden. Die Broschüre enthält außerdem einen kurzen medienpädagogisch fachlichen Prolog zum Umgang mit Hass und Hetze sowie ein Fazit und Ausblick.